

PROTOKOLL	über die 04. Sitzung des Ausschusses für Ökologie, Stadtmarketing und Standortentwicklung der Amtsperiode 2024/2029 am Dienstag, dem 07.01.2025 um 18:00 Uhr im Kulturhaus Salzwedel, Kleiner Saal, Vor dem Neupervertor 10, 29410 Hansestadt Salzwedel
------------------	--

Anwesenheit:

Bürgermeister

Herr Olaf Meining

Vorsitzende/r

Stadträtin Cathleen Hoffmann

Mitglieder

Stadtrat Mark Bluhm

Stadtrat Jost Fischer

Stadtrat Nils Krümmel

Stadträtin Petra Matthias

Stadtrat Sören Scholz

Stadträtin Antje Schwesig

Stadträtin Antje Siegel-Reinhardt

Stadträtin Petra Westing

Sachkundige Einwohner

Frau Bettina Hennig

Amtsleiter/in

Herr Johannes Jacobs

Frau Hella Jesper

Verwaltung

Frau Dörte Ahrends

Frau Jean Kusian

Herr Lars Neumann

Herr Benjamin von Ahlen

Gäste

Stadtrat Beckmann

Stadtrat Drews

Stadträtin Hauptstein

Stadtrat Hundt

Stadtrat Kappler

Stadtrat Karsch

Stadtrat Kiele

Stadtrat Ohlmeyer

Stadtrat Tanke

Ortsbürgermeister Genthe

stellv. Ortsbürgermeister Koorts

nicht anwesend:

Sachkundige Einwohner
Frau Marie-Luise Böhm
Herr Jörg Krümmel

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr
Ende der Sitzung: 19:50 Uhr

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit und damit der Beschlussfähigkeit

Die Ausschussvorsitzende Frau Hoffmann eröffnet die 03. Sitzung des Ausschusses für Ökologie, Stadtmarketing und Standortentwicklung, stellt die ordnungsgemäße Ladung, sowie die zahlenmäßige Anwesenheit und damit die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Es gibt keine Änderungsanträge. Die Ausschussmitglieder bestätigen mit 9 Ja-Stimmen und 1 Ja-Stimme der sachkundigen Einwohner folgende Tagesordnung.

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit und damit der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 23.09.2024
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht der Verwaltung
6. Vorstellung von Initiativen und Projekten
7. Beratung Haushalt 2025
8. Beschluss über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans (Vorhaben und Erschließungsplan) Nr. 15 Pretzier – WI Energy Entwicklungs GmbH
9. Beschluss über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans (Vorhaben- und Erschließungsplan) Nr. 28 Königstedt - SOLVERDE Projektentwicklung GmbH
10. Beschluss über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans (Vorhaben und Erschließungsplan) Nr. NN "Solarpark Brietz - Krumme Stücken"
11. Beschluss über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans (Vorhaben- und Erschließungsplan) Nr. NN "Stappenbeck 191 (BBS)"

12. Beschluss über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans (Vorhaben- und Erschließungsplan) Nr. 24 Buchwitz – Enercity Erneuerbare GmbH
13. Beschluss über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans (Vorhaben- und Erschließungsplan) Nr. 39 Brietz Ort – WI Energy
14. Standortkonzept der Hansestadt Salzwedel zum Ausbau der Elektroladeinfrastruktur
15. Anfragen und Anregungen

zu 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 23.09.2024

Es gibt keine Einwendungen. Die Niederschrift der Sitzung vom 23.09.24 wird mit 7 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen und 1 Ja-Stimme der sachkundigen Einwohner genehmigt.

zu 4 Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner fragt, welche Maßnahmen die Stadtverwaltung trifft, um die Kunst- und Kulturszene in Salzwedel mehr in die Öffentlichkeit miteinzubeziehen. Herr Meining erklärt, dass er beim Tagesordnungspunkt Bericht der Verwaltung zu diesem Punkt etwas sagen wird.

zu 5 Bericht der Verwaltung

Herr Meining berichtet, dass im Juni das 21. Altmärkische Heimatfest stattfindet. Derzeit laufen dazu die ersten Vorbereitungen. Am 25.06.25 gibt es den ersten Auftakt mit dem Titel „Altmark Geschichtsbewusst“. Das wird eine geschichtliche Vortragsveranstaltung sein mit der IHK als Gastgeberin. Die Veranstaltung findet in der Alten Münze statt. Am 26.06.25 gibt es eine Veranstaltungsreihe „Altmark musikalisch vielfältig“. Dort werden Musikschüler des Landkreises Stendal und des Altmarkkreises Salzwedel musizieren. Am 27.06.25 findet ein treffen von Posaunenchor in der Marienkirche und eine offene Bühne im Hanseat.

Am 27.06.25 werden Teams aus den Landräten und Bürgermeistern aus dem Altmarkkreis gebildet, welche Bilder von der Altmark zeichnen sollen.

Am gleichen Tag starte das 27. Salzwedeler Hansefest mit Eröffnung im Burggarten.

Herr Meining stellt die geplanten Programmpunkte für das Heimatfest 2025 vor.

Für das Heimatfest wurde noch ein Nachfinanzierungsantrag gestellt, um das Sicherheitskonzept entsprechend vollständig ausüben zu können.

Herr Meining hat den Mitgliedern die Auswertung des PopUp-Stores von der Firma Apel in der Burgstraße ausgehändigt. Mit diesem Konzept soll weitergemacht werden. Diese Geschäftsideen sollen Künstler ansprechen, um dort bspw. ihre Kunst ausstellen zu können. Somit werden Kunstorte für die Kunstszene in Salzwedel geschaffen. Zudem ist vorgesehen, für die freie und Kunst- und Kreativszene in Salzwedel eine Unterseite auf der Stadt-Homepage anzulegen. Von dort aus werden dann Verlinkungen eingerichtet.

Herr Meining gibt einen Überblick zum Bürgerhaushalt. Es gab 69 Stimmen für das Seniorenprojekt (Radwegpflege um Steinitz), 24 Stimmen für das Jugendprojekt (Disothek) und 259 Stimmen für das offene Projekt (Pavillon im Park des Friedens).

Herr Meining berichtet, dass in den Verwaltungsgebäuden Stillmöglichkeiten geschaffen werden. Es soll zudem ein Aufruf an die Gastonomen/Einzelhandel in Salzwedel erfolgen, damit diese selbst tätig werden und Still- und Wickelmöglichkeiten schaffen. Eventuell wird dies auch für Stadtfeste organisiert.

Herr Meining weist daraufhin, dass er voraussichtlich wieder Einladungen zu den Hansefesten in Wesel und Neuss erhalten wird. In Perleberg findet dieses Jahr der Brandburtag statt. Dieser ist ähnlich wie der Sachsen-Anhalt-Tag. Der internationale Hansetag wird im Juni vom 05.06.-08.06.25 in Visby auf Gotland durchgeführt.

Herr Meining berichtet, dass die Landesgartenschau mit in das Klimaschutzkonzept eingearbeitet werden soll.

zu 6 Vorstellung von Initiativen und Projekten

Das Duo Saverio bedankt sich für die Einladung und stellt ihr Projekt vor. Sie spielen den Ausschussmitgliedern ein Teil ihres Musikstückes vor.

Das Duo hat sich 1998 zusammengeschlossen und sind seit 2002 in der Altmark unterwegs. Es wird eine Präsentation bzgl. der Entstehung und der musikalischen Entwicklung des Duos präsentiert. Hauptberuflich sind beide an der Kreismusikschule tätig. Das Duo hat bspw. den Wettbewerb „Neue Musik für die Altmark“ ins Leben gerufen. 2014 haben sie die Komponistenklasse „Altmark“ gegründet, die besonders talentierten Kindern ermöglicht, sich kreativ und musikalisch ausleben zu dürfen. Das Duo führt u.a. auch ein Kinderprogramm namens „Bärenkonzerte“ in Grundschulen vor. Musiziert wird immer wieder bei verschiedenen Veranstaltungen.

zu 7 Beratung Haushalt 2025

Herr Meining berichtet, dass die Beratungen geschoben wurden, aufgrund von weiterem Diskussionsbedarf im Baubereich. Am 03.02.25 wird das Thema nochmal im Bauausschuss und am 05.02. im Finanzausschuss aufgegriffen. Für den 26.02.25 ist der Stadtratsbeschluss geplant.

Für die heutige Beratung liegen nicht viele Produkte vor. Herr Meining erinnert daran, dass dieser Ausschuss vor allem für die Bereiche Kulturhaus, städtische Veranstaltungen und Mönchskirche verantwortlich ist. Es wird getrennt zwischen der fachlichen Bewirtschaftung durch den Fachbereich 48 und dem baulichen Bereich, betreut durch das Liegenschaftsamt bzw. Bauamt.

Für das altmärkische Heimatfest wird von einem Bedarf in Höhe von 70.000,00 € ausgegangen und einem kommunalen Eigenanteil von 15.000,00 €.

Durch das Hansefest wird in 2025 zum letzten Mal von dem bisherigen privaten Veranstalter durchgeführt. Für das folgende Jahr muss über eine eventuelle Ausschreibung von beraten werden.

Bei der Heimatpflege Ortschaften sind entsprechende Mittel eingepreist, 5 € je Einwohner.

Herr Meinung stellt die Investitionen vor. Für das Kulturhaus wurden 15.000,00 € für die Erweiterung der Licht- und Tonaufnahmen und eine digitale Infotafel für 7.000,00 € eingeplant.

Herr Meinung informiert über einen eingegangenen Antrag vom Förderverein der Kantorei Salzwedel. Er bitte die Ausschussmitglieder darüber in den Fraktionen zu beraten. In der Katharinkirche soll im September 2025 ein Konzert aufgeführt werden. Die Kosten belaufen sich auf ca. 10.000,00 €. Es wird um finanzielle Unterstützung gebeten.

Frau Matthias fragt, ob der Pfothenhilfeverein auch mit einbezogen wird. Herr Meinung erklärt, dass dieser Verein nicht in Stadtmarketing und Kultur fällt. Das Thema wird im Haupt- und Finanzausschuss thematisiert.

Herr Kappler möchte wissen, warum bei den freiwilligen Aufgaben im Haushaltspan bei Städtepartnerschaft und Hansemitgliedschaft ca. 15.000,00 € nun mehr ausgegeben werden. Herr Meinung weist daraufhin, dass ein Auftritt bei einem internationalen Hansetag kostenintensiv ist. Zudem beträgt der Unterschied zum Vorjahr 10.000,00 €, nicht 15.000,00 €.

Frau Siegel-Reinhardt merkt an, dass die Kosten für einen Auftritt bei Stadtfesten durchaus gerechtfertigt sind, da ein großes Publikum an Interessierten gewonnen werden kann und somit der Tourismus für Salzwedel gestärkt werden kann.

Herr Kappler sagt, dass über diese Summe im freiwilligen Bereich noch diskutiert werden sollte. Ihm reicht die Antwort nicht aus.

Herr Hundt schlägt vor, dass das Thema nochmal in den Fraktionen bis zum nächsten Finanzausschuss diskutiert wird.

Die Mitglieder stimmen diesem zu.

**zu 8 Beschluss über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans (Vorhaben und Erschließungsplan) Nr. 15 Pretzier – WI Energy Entwicklungs GmbH
Vorlage: 2024/070**

Herr von Ahlen gibt einen kurzen Überblick über den Sachverhalt.

Die Mitglieder des Ausschusses empfehlen dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen -einstimmig- und 1 Ja-Stimme der sachkundigen Einwohner, wie folgt zu entscheiden:

1. Der Stadtrat der Hansestadt Salzwedel lehnt den Antrag Nr. 15 des Vorhabenträgers WI Energy Entwicklungs GmbH ab. Der Vorhabenträger beabsichtigt östlich der Ortschaft Pretzier eine ca. 20 ha große Freiflächen-Photovoltaikanlage zu errichten.
2. Ein vorhabenbezogener Bebauungsplan (einschließlich Vorhaben- und Erschließungsplan) soll nicht aufgestellt werden.
3. Der Beschluss über die Ablehnung ist dem Vorhabenträger mitzuteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-
sachk. Einw.	
Ja:	1

Nein:	-
Enthaltung:	-

zu 9 Beschluss über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans (Vorhaben- und Erschließungsplan) Nr. 28 Königstedt - SOLVERDE Projektentwicklung GmbH
Vorlage: 2024/094

Die Ausschussmitglieder empfehlen dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen und einer 1 Ja-Stimme der sachkundigen Einwohner, wie folgt zu beschließen:

1. Der Stadtrat der Hansestadt Salzwedel lehnt den Antrag Nr. 28 des Vorhabenträgers SOLVERDE Projektentwicklung GmbH ab. Der Vorhabenträger beabsichtigt südlich der Ortschaft Königstedt eine ca. 12 ha große Freiflächen-Photovoltaikanlage zu errichten.
2. Ein vorhabenbezogener Bebauungsplan (einschließlich Vorhaben- und Erschließungsplan) soll nicht aufgestellt werden.
3. Der Beschluss über die Ablehnung ist dem Vorhabenträger mitzuteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-
sachk. Einw.	
Ja:	1
Nein:	-
Enthaltung:	-

zu 10 Beschluss über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans (Vorhaben und Erschließungsplan) Nr. NN "Solarpark Brietz - Krumme Stücken"
Vorlage: 2024/071

Die Ausschussmitglieder empfehlen dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen -einstimmig- und 1 Ja-Stimme der sachkundigen Einwohner, wie folgt zu beschließen:

1. Südlich der Ortschaft Brietz soll in einer ca. 250 m Sichtweite von den Wohngrundstücken Am Sandberg auf den Flurstücken 101, 104, 107, 110, 113, 206/4, 203/4, 339/4, 340/4, 205/4, 221/4, 367/4, 365/4, 145, 9, 10, 344/4 und 144 der Flur 4, der Gemarkung Brietz (Abgrenzung gemäß Liegenschaftskarte in der Anlage), ein vorhabenbezogener Bebauungsplan (einschließlich Vorhaben- und Erschließungsplan) aufgestellt werden. Im Parallelverfahren soll zudem eine Änderung des Flächennutzungsplans erfolgen, damit der vorhabenbezogene Bebauungsplan daraus entwickelt werden kann.
2. Es wird folgendes Planungsziel angestrebt:
- Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung von einer Freiflächen-Photovoltaikanlage
3. Der Beschluss ist gemäß Hauptsatzung bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-
sachk. Einw.	
Ja:	1
Nein:	-
Enthaltung:	-

zu 11 Beschluss über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans (Vorhaben- und Erschließungsplan) Nr. NN "Stappenbeck 191 (BBS)"
Vorlage: 2024/072

Herr v. Ahlen informiert, dass der Ortschaftsrat bei seiner letzten Sitzung nicht die Ladungsfrist einhalten konnte, darum liegt noch keine Entscheidung vor. Die Ausschussmitglieder stimmen daher vorbehaltlich einer Empfehlung des Ortschaftsrates ab.

Frau Matthias fragt, warum nicht nur Konzepte beschlossen werden, die einen Speicher als Vorgabe haben. Herr von Ahlen erklärt, dass die Speicher noch nicht so ausgereift sind, wie sie sein sollten. In Deutschland sind diese Lösungen noch nicht vorhanden.

Herr Hundt weist daraufhin, dass das Bewertungstool extra entwickelt wurde, um vernünftige Entscheidung treffen zu können.

Herr Karsch kritisiert die Darstellung des Investors.

Herr Beckmann sieht es als Chance solch eine Speicherkapazität an diesem Standort zu testen.

Der Ausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen -einstimmig- und 1 Ja-Stimme der sachkundigen, wie folgt zu beschließen:

1. Südlich der Bundesstraße 190 soll im vorhandenen Windpark als auch im unmittelbaren Umfeld auf den Flurstücken 52, 53 und 55 der Flur 5, der Gemarkung Stappenbeck (Abgrenzung gemäß Liegenschaftskarte in der Anlage), ein vorhabenbezogener Bebauungsplan (einschließlich Vorhaben- und Erschließungsplan) aufgestellt werden. Im Parallelverfahren soll zudem eine Änderung des Flächennutzungsplans erfolgen, damit der vorhabenbezogene Bebauungsplan daraus entwickelt werden kann.

2. Es wird folgendes Planungsziel angestrebt:

- Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung von einer Freiflächen-Photovoltaikanlage

3. Der Beschluss ist gemäß Hauptsatzung bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-

Enthaltung:	-
sachk. Einw.	
Ja:	1
Nein:	-
Enthaltung:	-

zu 12 **Beschluss über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans (Vorhaben- und Erschließungsplan) Nr. 24 Buchwitz – Enercity Erneuerbare GmbH**
Vorlage: 2024/073

Für diese Vorlage gilt ebenso der Vorbehalt, dass der Ortschaftsrat Stappenbeck noch eine Empfehlung nachholen muss.

Der Ausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen und 1 Ja-Stimme der sachkundigen Einwohner, wie folgt zu beschließen:

1. Der Stadtrat der Hansestadt Salzwedel lehnt den Antrag Nr. 24 des Vorhabenträgers Enercity Erneuerbare GmbH ab. Der Vorhabenträger beabsichtigt entlang der Bundesstraße 71, südlich der Fuchsberger Straße und westlich der Ortschaft Krinau eine ca. 10 ha große Freiflächen- Photovoltaikanlage zu errichten.
2. Ein vorhabenbezogener Bebauungsplan (einschließlich Vorhaben- und Erschließungsplan) soll nicht aufgestellt werden.
3. Der Beschluss über die Ablehnung ist dem Vorhabenträger mitzuteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-
Ja:	1
Nein:	
Enthaltung:	

zu 13 **Beschluss über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans (Vorhaben- und Erschließungsplan) Nr. 39 Brietz Ort – WI Energy**
Vorlage: 2024/079

Der Ausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen -einstimmig- und 1 Ja-Stimme der sachkundigen Einwohner, wie folgt zu beschließen:

1. Der Stadtrat der Hansestadt Salzwedel lehnt den Antrag Nr. 39 des Vorhabenträgers WI Energy Entwicklungs GmbH ab. Der Vorhabenträger beabsichtigt inmitten der Ortschaft Brietz eine ca. 10,53 ha große Freiflächen-Photovoltaikanlage zu errichten.
2. Ein vorhabenbezogener Bebauungsplan (einschließlich Vorhaben- und Erschließungsplan) soll nicht aufgestellt werden.

3. Der Beschluss über die Ablehnung ist dem Vorhabenträger mitzuteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-
sachk. Einw.	
Ja:	1
Nein:	
Enthaltung:	

**zu 14 Standortkonzept der Hansestadt Salzwedel zum Ausbau der Elektroladeinfrastruktur
Vorlage: 2024/098**

Herr Kappler sagt, dass der Ortschaftsrat Brietz sich für einen gleichzeitigen Ausbau der Ladestation in den Ortschaften ausgesprochen hat. Er fordert auf, dass dieses Vorgehen geprüft wird.

Frau Matthias findet die Idee gut, da auch innerhalb der Stadt einige Ladestationen zu dicht beieinander geplant. Eine Erweiterung auf die Ortschaften wäre denkbar.

Herr Jacobs erklärt, dass das Konzept Sondernutzungen von Dritten zu steuern. Um diese Sondernutzungen zu genehmigen oder nichtgenehmigen zu lassen, soll das Konzept beschlossen werden. Es dient nicht dazu, dass die Stadtverwaltung selbst Ladestationen errichten bzw. ausschreiben wird. Die Sondernutzungsanträge können damit besser geordnet werden.

Herr Fischer fragt, ob man das Konzept fortschreiben kann. Herr Meining sagt, dass es zunächst die Richtlinie ist nach vorgegangen werden soll, zukünftige Änderungen sind natürlich denkbar.

Die Ausschussmitglieder empfehlen dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen -einstimmig- und 1 Ja-Stimme der sachkundigen Einwohner, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat der Hansestadt Salzwedel beschließt das Standortkonzept der Hansestadt Salzwedel zum Ausbau der Elektroladeinfrastruktur.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-
sachk. Einw.	
Ja:	1
Nein:	-
Enthaltung:	-

zu 15 Anfragen und Anregungen

Herr Karsch fragt, ob bzgl. der Windvorranggebiete in den Ortschaften schon Rückmeldungen eingetroffen sind. Herr von Ahlen sagt, dass das Verfahren zurzeit noch läuft. Herr Meining merkt an, dass sich bei der nächsten Sitzung zusätzlich ein Windpark-Investor vorstellen möchte.

gez. Cathleen Hoffmann
Ausschussvorsitzende

gez. Dörte Ahrends
Protokollführung